

## GERMAN TRANSLATION OF THE SUMMARY OF THE PROSPECTUS

### Prospektzusammenfassung

#### Abschnitt A

---

##### **Einleitung und Warnhinweise**

Dieser Prospekt bezieht sich auf das öffentliche Angebot der Sun Invest AG („**Emittentin**“) von Schuldverschreibungen des „**Sun Invest Registered Euro Bond 2022 - 2047**“ („**Schuldverschreibungen**“). Die Schuldverschreibungen weisen einen Gesamtnennbetrag von bis zu EUR 144.000.000,00 auf und sind in 150.000.000 Stück fix verzinsliche Schuldverschreibungen im Nennbetrag von EUR 0,96 je Stück eingeteilt. Die Laufzeit der Schuldverschreibungen beginnt am 1. September 2022 endet am 31. August 2047. Die Schuldverschreibungen sind am 3. September 2047 zur Zahlung fällig („**Maturity Date**“) und stellen untereinander gleichberechtigte, unbesicherte, unmittelbare und unbedingte Verbindlichkeiten der Emittentin dar. Die Schuldverschreibungen werden öffentlich an Investoren mit Sitz oder Wohnsitz in folgenden Ländern angeboten („**Angebotsstaaten**“): Fürstentum Liechtenstein, Österreich, Bulgarien, Kroatien, Tschechische Republik, Frankreich, Italien, Luxemburg, Polen, Rumänien, Slowakei, Slowenien oder Schweiz.

##### **Warnhinweise**

Die Zusammenfassung sollte als Prospektinleitung verstanden werden. Anleger sollten sich daher bei einer Entscheidung, in die Wertpapiere (Schuldverschreibungen) zu investieren, auf den Prospekt als Ganzes stützen. Anleger können das gesamte angelegte Kapital oder einen Teil davon verlieren. Ein Anleger, der aufgrund der in dem Prospekt enthaltenen Informationen als Kläger Ansprüche vor einem Gericht geltend machen möchte, könnte nach nationalem Recht verpflichtet sein, die Kosten für die Übersetzung des Prospekts vor Prozessbeginn tragen zu müssen. Zivilrechtlich haften nur diejenigen Personen, die die Zusammenfassung samt etwaiger Übersetzungen vorgelegt und übermittelt haben, und dies auch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Prospekts gelesen wird, irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist oder dass sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Prospekts gelesen wird, nicht die Basisinformationen vermittelt, die in Bezug auf Anlagen in die Schuldverschreibungen für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen würden.

##### **Bezeichnung und die internationale Wertpapier-Identifikationsnummer (ISIN) der Wertpapiere**

Die Bezeichnung der Schuldverschreibungen ist **Sun Invest Registered Euro Bond 2022 -2047**. Die internationale Wertpapier-Identifikationsnummer (International Securities Identification Number; (ISIN)) lautet: LI1209528705

##### **Identität und Kontaktdaten des Emittenten, einschließlich der Rechtsträgerkennung (LEI);**

Die Emittentin ist Sun Invest AG. Die Adresse und die Kontaktdaten der Emittentin sind: FL-9496 Balzers, Landstraße 15, Fürstentum Liechtenstein, Telefon: +423 38 001 00, E-Mail: office[at]suninvestag.com. Die Rechtsträgerkennung (Legal Entity Identifier (LEI)) der Emittentin ist: 529900RFBNL9LC4T6626

##### **Identität und Kontaktdaten der zuständigen Behörde, die den Prospekt billigt, und der zuständigen Behörde, die das Registrierungsformular oder das einheitliche Registrierungsformular gebilligt hat, sofern sie nicht mit der erstgenannten Behörde identisch ist.**

Der Prospekt ist von der Finanzmarktaufsicht Liechtenstein als zuständige Behörde gemäß der Verordnung (EU) 2017/1129 des europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017 über den Prospekt, der beim öffentlichen Angebot von Wertpapieren oder bei der Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt zu veröffentlichen ist und zur Aufhebung der Richtlinie 2003/71/EG gebilligt. Die Adresse der Finanzmarktaufsicht Liechtenstein lautet: Landstraße 109, Postfach 279, 9490 Vaduz, Liechtenstein. Telefonnummer: +423 236 73 73, Telefax: +423 236 73 74, E-Mail [info@fma-li.li](mailto:info@fma-li.li)

##### **Datum der Billigung des Prospekts**

Der Prospekt ist am 12. August 2022 gebilligt worden.

## Abschnitt B – Die Emittentin

---

### **Wer ist der Emittent der Wertpapiere**

Die Emittentin ist Sun Invest AG, eine nach dem Recht des Fürstentum Liechtenstein errichtete Aktiengesellschaft und seit 2. März 2021 im Handelsregister des Amtes für Justiz unter der Registernummer FL-0002.654.161-3 eingetragen.

### **Haupttätigkeiten des Emittenten**

Die Emittentin ist als Zweckgesellschaft gegründet worden, um die Finanzierung der Gesellschaften der Sun Contracting Gruppe („**Gruppengesellschaften**“ und zusammen die „**Sun Contracting Gruppe**“) zu übernehmen. Die Emittentin begibt sohin Finanzinstrumente, um die Erträge aus diesen Emissionen den Gruppengesellschaften mit Kreditverträgen zur Verfügung zu stellen. Die operativ tätigen, kreditnehmenden Gruppengesellschaften verwenden diese Erträge dafür, den jeweiligen Unternehmensgegenstand weiter zu betreiben. Die Haupttätigkeit der Gruppengesellschaften besteht in der Errichtung und dem Betrieb von Photovoltaikanlagen (Photovoltaik) sowie in dem Verkauf jener Elektrizität, die mit Photovoltaikanlagen erzeugt wird. Als Photovoltaik bezeichnet man eine Technologie, mit der Sonnenlicht in Elektrizität umgewandelt wird. Aufgrund von Verträgen, die im Rahmen des Geschäftsmodells des „**Photovoltaik – Contracting**“ von einer betreibenden Gesellschaft der Sun Contracting Gruppe („**ausführende Gesellschaft**“) mit ihren Vertragspartnern abgeschlossen werden, betreibt die ausführende Gesellschaft eine Photovoltaikanlage, die auf einer Dachfläche oder einer sonstigen Fläche errichtet wird, die entweder vom jeweiligen Vertragspartner zur Verfügung gestellt wird oder von der ausführenden Gesellschaft selbst erworben wird. Die Verträge über Photovoltaik - Contracting haben in der Regel eine Laufzeit von 20 Jahren. Der Strom, der über die Photovoltaikanlage erzeugt wird, wird entweder an den Vertragspartner verkauft oder in das Stromnetz eingespeist. In beiden Fällen erhält die ausführende Gesellschaft der Sun Contracting Gruppe eine Vergütung.

### **Hauptanteilseigner des Emittenten, einschließlich Angabe, ob an ihm unmittelbare oder mittelbare Beteiligungen oder Beherrschungsverhältnisse bestehen und wer die Beteiligungen hält bzw. die Beherrschung ausübt**

Das Aktienkapital der Emittentin beträgt EUR 1.000.000,00 und ist in 1.000.000 Namenaktien zu je EUR 1,00 eingeteilt und im Handelsregister des Fürstentum Liechtenstein eingetragen. Die ausgegebenen Aktien sind vollständig eingezahlt. Im Zeitpunkt der Erstellung dieses Prospektes wird die Emittentin von der Sun Contracting AG kontrolliert, die 100 % der Aktien an der Emittentin hält. Die Sun Contracting AG ist eine nach dem Recht des Fürstentum Liechtenstein errichtete Aktiengesellschaft und im Handelsregister des Amtes für Justiz unter der Registernummer FL-0002.555.661-3 eingetragen. Im Zeitpunkt der Erstellung dieses Prospektes, wird die Sun Contracting AG von Andreas Pachinger kontrolliert, der 99 % der Aktien an der Sun Contracting AG hält.

### **Identität der Hauptgeschäftsführer**

Die Hauptgeschäftsführer der Emittentin ist Georg Schneider, der alleiniges Mitglied des Verwaltungsrates der Emittentin ist.

### **Identität der Abschlussprüfer**

Der Abschlussprüfer der Emittentin ist: Grant Thornton AG, FL-9494 Schaan, Bahnhofstraße 15, Fürstentum Liechtenstein (Revisionsstelle).

### **Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über den Emittenten?**

Die folgenden Finanzinformationen sind der Jahresrechnung der Emittentin für das Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2021 endet und den Zeitraum vom 2. März 2021 bis zum 31. Dezember 2021 abdeckt, entnommen.

Bilanz (in EUR)	31/12/2021
<b>Aktiven</b>	
<b>A. Anlagevermögen</b>	
I. Finanzanlagen	0
II. Mobile Sachanlagen	0
III. Immoblie Sachanlagen	0
IV. Immaterielle Werte	217.618,39

Total Anlagevermögen	217.618,39
<b>B. Umlaufvermögen</b>	
I. Forderungen	6.120.137,20
II. Guthaben bei Banken, Postscheckguthaben, Schecks und Kassenbestand	346.452,73
<b>C. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	0
Total Umlaufvermögen	6.466.589,93
Total Aktiven	6.684.208,32
<b>Passiven</b>	
<b>A. Eigenkapital</b>	
I. Gezeichnetes Aktienkapital	1.000.000,00
II. Gesetzliche Reserven	0
III. Gewinnvortrag	0
IV. Jahresverlust	-80.038,84
Total Eigenkapital	919.961,16
Fremdkapital	
<b>B. Verbindlichkeiten</b>	<b>5.179.231,31</b>
<b>C. Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>574.486,80</b>
<b>D. Rückstellungen</b>	<b>10.529,05</b>
Total Fremdkapital	5.764.247,16
Total Passiven	6.684.208,32

<b>Erfolgsrechnung (in EUR)</b>	<b>02/03/2021 to 31/12/2021</b>
1. Nettoumsatzerlös	0
2. Material-/Dienstleistungsaufwand	0
<b>Rohergebnis</b>	<b>0</b>
3. Personalaufwand	-58.606,85
4. Sonstiger Betriebsaufwand	-156.561,20
5. Abschreibungen und Wertberichtigungen	-15.509,60
6. Erträge aus Beteiligungen	0
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-102.355,57
8. Zinsen und ähnliche Erträge	254.734,38
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Tätigkeit</b>	<b>-78.298,84</b>
Steuern	-1.740,00
<b>Jahresergebnis (+ Gewinn/- Verlust)</b>	<b>-80.038,84</b>

<b>Kapitalflussrechnung (in EUR)</b>	<b>31/12/2021</b>
Periodenergebnis	-80.038,84
+ Abschreibungen auf das Anlagevermögen	15.509,60
+/- Zunahme/Abnahme Rückstellungen	10.529,05
+/- Abnahme/Zunahme der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände	-6.120.137,20
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten	5.753.718,11
<b>= Operativer Cash-Flow</b>	<b>-420.419,28</b>

- Auszahlungen für Investitionen ins Sachanlagevermögen	-233.127,99
- Auszahlungen für Investitionen ins Finanzanlagevermögen	0
+ Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	0
<b>= Cash-Flow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-233.127,99</b>
+ Einzahlungen der Aktionäre	1.000.000,00
- Auszahlung an Aktionäre	0
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0
- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	0
<b>Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>1.000.000,00</b>
Liquide Mittel am Anfang der Periode	0
Liquide Mittel am Ende der Periode	346.452,73

***Welches sind die zentralen Risiken, die für den Emittenten spezifisch sind?***

In jeder Kategorie sind die Risikofaktoren in der Reihenfolge ihrer Bedeutung für die Emittentin angeordnet, um die Wesentlichkeit eines Risikofaktors für die Emittentin, die Wahrscheinlichkeit eines Eintritts und die negativen Auswirkungen auf die Emittentin hervorzuheben.

**Risiken, die für die Emittentin spezifisch und wesentlich sind.**

**Die Emittentin ist ein Start-Up Unternehmen**

Die Emittentin besitzt keine Vermögenswerte. Als Zweckgesellschaft ist ihre Tätigkeit darauf beschränkt, Finanzinstrumente zu emittieren und diese anzubieten und zu platzieren. Darüber hinaus übt die Emittentin keine Geschäftstätigkeit aus. Sie kann als Start-Up Unternehmen nicht auf eine Unternehmensgeschichte zurückblicken, die von interessierten Investoren analysiert werden könnte. Stattdessen sind interessierte Investoren aufgefordert, zu Analyse Zwecken auf die Unternehmensgeschichten der Gruppengesellschaften und der Sun Contracting AG zurückzugreifen, weil die Emittentin wesentlich von diesen Gesellschaften abhängig ist.

**Die Emittentin betreibt kein operativ tätiges Unternehmen.**

Die Emittentin als Zweckgesellschaft sammelt Fremdkapital ein, beziehungsweise emittiert Finanzinstrumente sowie Veranlagungen und Vermögensanlagen, um die Erträge aus diesen Emissionen mit Kreditvereinbarungen den Gruppengesellschaften der Sun Contracting Gruppe zur Verfügung zu stellen. Um ihren Verpflichtungen aus den Schuldverschreibungen nachkommen zu können, ist die Emittentin von den Gruppengesellschaften abhängig, denen sie Erträge aus ihrer Emissions- und Platzierungstätigkeit zur Verfügung gestellt hat. Zinszahlungen und Rückzahlungen im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen werden im Wesentlichen aus den Nettoumsatzerlösen jener Gruppengesellschaften beglichen, denen die Emittentin Kredite eingeräumt hat. Investoren, die Schuldverschreibungen gezeichnet haben („Anleihegläubiger“) sind nicht berechtigt, Rechte aus jenen Kreditverträgen, die die Emittentin mit den Gruppengesellschaften abgeschlossen hat, geltend zu machen. Anleihegläubiger haben daher keine Rückgriffsrechte oder ein direktes Klagerecht gegen die Gruppengesellschaften aus oder im Zusammenhang mit diesen Kreditverträgen. Anleihegläubiger (oder sonstige Gläubiger der Emittentin) sind nicht berechtigt, Forderungen gegen die Emittentin (aus den Schuldverschreibungen) in einem allfälligen Insolvenzverfahren über das Vermögen einer anderen Gruppengesellschaft anzumelden.

**Die Emittentin ist in der Aufnahme weiteren Fremdkapitals oder bei der Einholung von Garantien, die entweder mit den Verpflichtungen der Emittentin aus den Schuldverschreibungen gleichrangig sind oder diesen im Rang vorgehen, nicht eingeschränkt.**

Die Emittentin ist im Zusammenhang mit der Emission der Schuldverschreibungen keine Unterlassungsverpflichtung eingegangen, von der Aufnahme weiteren Fremdkapitals abzusehen, weswegen sie berechtigt ist, Garantien einzuholen oder zusätzliches Fremdkapital aufzunehmen, beziehungsweise Finanzinstrumente zu begeben, die im Rang den Schuldverschreibungen vorgehen oder mit diesen gleichrangig sind. Mit der Aufnahme zusätzlichen Fremdkapitals ist das Risiko verbunden, dass die Emittentin mit ihren Zahlungsverpflichtungen aus den Schuldverschreibungen (Zinszahlungen und Rückzahlungen) entweder in Verzug gerät oder diesen Zahlungsverpflichtungen gar nicht nachkommt. Ebenso besteht in diesem Fall das

Risiko, dass bei Insolvenz oder einer Liquidation der Emittentin nicht ausreichend Mittel zur Verfügung stehen, die Forderungen der Anleihegläubiger zu bedienen.

**Risiken, die in Bezug auf die Geschäftstätigkeit und die Branche der Emittentin spezifisch sind.**

Als Zweckgesellschaft, die gegründet worden ist, um den Gruppengesellschaften Kredite einzuräumen, unterliegt die Emittentin und ihre Fähigkeit, Zahlungen aus den Schuldverschreibungen (Rückzahlungen der Nennbeträge sowie Zinszahlungen) zu leisten, jenen Risiken, denen auch die Gesellschaften der Sun Contracting Gruppe unterliegen.

**(a) Sun Contracting AG hat hohe Verbindlichkeiten.**

Die Sun Contracting AG ist die wichtigste Gesellschaft innerhalb der Sun Contracting Gruppe. Gemäß der letzten geprüften Jahresrechnung der Sun Contracting AG für das Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2020 endete, betragen die Total Passiven EUR 58.959.415,90 (2019: EUR 27.189.572,40) und das Total Fremdkapital EUR 56.294.584,58 (2019: EUR 25.175.890,56); das Total Eigenkapital beträgt demgegenüber EUR 2.664.831,32 (2019: EUR 2.013.681,84). Gemäß der vorläufigen und ungeprüften Jahresrechnung der Sun Contracting AG zum 31. Dezember 2021 betragen die Total Passiven EUR 81.975.023,44 und das Total Fremdkapital EUR 81.358.905,37. Das Total Eigenkapital beträgt im Vergleich zum Vorjahr unverändert EUR 2.664.831,32. Der Jahresverlust der Sun Contracting AG für das Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2021 endete, beträgt EUR 2.048.713,25. Die Eigenkapitalquote der Sun Contracting AG ist sohin sehr niedrig, weswegen die Sun Contracting AG dem Risiko von Schwankungen der Umsatzerlöse besonders stark ausgesetzt ist.

Der Abschlussprüfer der Sun Contracting AG erteilte im Rahmen der Abschlussprüfungen der Jahresrechnungen zum 31. Dezember 2018, zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2020 eingeschränkte Bestätigungsvermerke. Im Zusammenhang mit der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2018 endete, konnte der Abschlussprüfer die Einbringlichkeit von Forderungen im Umfang von EUR 1.062.266,78 und die Werthaltigkeit von Finanzanlagen im Umfang von EUR 8.614.000,00 nicht abschließend beurteilen. Im Zusammenhang mit der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2019 endete, konnte der Abschlussprüfer die Werthaltigkeit von Finanzanlagen im Umfang von EUR 8.614.000,00 nicht abschließend beurteilen. Im Zusammenhang mit der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2020 endete, konnte der Abschlussprüfer die Werthaltigkeit von Finanzanlagen im Umfang von EUR 6.764.000,00 nicht abschließend beurteilen.

**(b) Sun Contracting AG sowie die Gruppengesellschaften unterliegen dem Risiko bei unzureichender Liquidität, die von ihr betriebenen Unternehmensgegenstände nicht betreiben oder wie geplant ausbauen zu können. Sun Contracting AG sowie die Gruppengesellschaften sind dem Risiko ausgesetzt, nicht genügend Kapital einsammeln zu können, um die geplante Expansion der Geschäftstätigkeit durchführen zu können.**

Die ständige Verfügbarkeit von Liquidität ist für die Sun Contracting Gruppe wesentlich; ein Liquiditätsengpass könnte führen kann, dass die Sun Contracting Gruppe nicht in der Lage ist, ihren Unternehmensgegenstand zu betreiben, beziehungsweise diesen auszubauen. Der Unternehmensgegenstand der Sun Contracting Gruppe ist kapitalintensiv, weswegen eine ständige Liquidität für die Sun Contracting Gruppe notwendig ist, wenn der Kapitalfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit negativ ist oder nicht ausreicht, um Aufwendungen zu decken und den laufenden Geschäftsbetrieb zu finanzieren oder auszubauen. Die Sun Contracting Gruppe ist daher dem Risiko ausgesetzt, dass der Erlös aus den Emissionen von Finanzinstrumenten (wie den Schuldverschreibungen) zu gering ist, um den Unternehmensgegenstand der Emittentin zu finanzieren oder weiter ausbauen zu können.

**(c) Das Geschäftsmodell der Sun Contracting Gruppe hängt im Wesentlichen von der Elektrizität ab, die mit Photovoltaikanlagen erzeugt werden kann. Tatsächliche Ergebnisse können von kalkulierten Ergebnissen abweichen.**

Die Sun Contracting Gruppe geht bei der Kalkulation von möglichen Erträgen im Zusammenhang mit Photovoltaik – Contracting von einer durchschnittlichen Leistung sowie durchschnittlichen Instandhaltungskosten einer Photovoltaikanlage in der Vergangenheit aus. Ferner berücksichtigt sie jene klimatischen Bedingungen, die an dem Ort, an dem eine Photovoltaikanlage errichtet wird, erfahrungsgemäß erwartet werden können. Bei Photovoltaikanlagen geht die Emittentin von einer betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer von durchschnittlich etwa 20 Jahre aus. Wesentliche Unsicherheiten verbleiben im Zusammenhang mit den tatsächlichen klimatischen Bedingungen am Standort der Photovoltaikanlage und der tatsächlich erzielten und dauerhaften Leistung einer Photovoltaikanlage, die geringer als angenommen sein kann.

**(d) Die Gruppengesellschaften sind und werden erhöhtem Wettbewerb ausgesetzt sein.**

Strengere Bestimmungen in verschiedenen Staaten im Zusammenhang mit der Einschränkung des Ausstoßes von Treibhausgasen kann insbesondere in Verbindung mit staatlichen Förderungen für die Erzeugung erneuerbarer Energien dazu führen, dass mehr Mitbewerber in den Photovoltaikmarkt drängen. Steigender Wettbewerbsdruck könnte zu höherem Kostendruck führen oder die erfolgreiche Kundenakquise für die Gruppengesellschaften erschweren.

**(e) Sun Contracting AG und die Sun Contracting Gruppe insgesamt (einige der Gruppengesellschaften) sind relativ junge Unternehmen, die im Wettbewerb mit anderen Unternehmen stehen, die erfahrener sind, bereits gut im Markt eingeführt sind und über einen höheren Bekanntheitsgrad verfügen.**

Sun Contracting AG (die 2017 gegründet worden ist) und die Gruppengesellschaften können einem starken Wettbewerb mit erfahreneren, bekannteren, bereits gut eingeführten und etablierten Unternehmen ausgesetzt sein. Das Wettbewerbsrisiko, dem sowohl die Sun Contracting AG als auch jede Gruppengesellschaft unterliegt, besteht insbesondere in der Akquise (neuer) Kunden. Sun Contracting AG und die Gesellschaften der Sun Contracting Gruppe stehen in Angebotskonkurrenz und könnten Schwierigkeiten begegnen, im Wettbewerb gegen größere Unternehmen zu bestehen, die imstande sind, günstigere Konditionen mit Lieferanten auszuhandeln, Güter und Dienstleistungen zu wirtschaftlich besseren Bedingungen zu produzieren, beziehungsweise zu erbringen oder die in der Lage sind, auf ein größeres Marketingbudget zurückgreifen zu können.

**(f) Im Zusammenhang mit der Entwicklung und Errichtung von Photovoltaikanlagen unterliegen die Gruppengesellschaften Risiken bei der Kalkulation, Planung und Finanzierung. Ferner besteht ein Risiko im Zusammenhang mit Photovoltaik-Aufdachanlagen.**

Die operativ tätigen Gruppengesellschaften unterliegen dem Risiko ungenügender oder unrichtiger Planung von Photovoltaikanlagen, was dazu führen könnte, dass eine Photovoltaikanlage, die für einen Vertragspartner einer ausführenden Gruppengesellschaft errichtet wird, nicht jene Elektrizität erzeugt, die mit diesem Vertragspartner vereinbart oder projektiert war, weswegen die ausführende Gruppengesellschaft nicht jene Vergütung erhält, die sie im Zusammenhang mit dem Betrieb einer Photovoltaikanlage kalkuliert. Errichtungen von Photovoltaik-Aufdachanlagen unterliegen insbesondere jenen Risiken, dass die Statik oder die Tragfähigkeit eines Daches unrichtig berechnet oder eingeschätzt wird oder ein Dach, auf dem die Errichtung einer Photovoltaikanlage geplant ist, ungeeignet für derartige Anlagen ist. Dies könnte zur Folge haben, dass zusätzliche Investitionen notwendig werden oder eine bereits errichtete Photovoltaikanlage sogar abgebaut werden müsste und eine Ersatzfläche benötigt wird, womit zusätzliche Kosten verbunden sein würden, die die ausführende Gruppengesellschaft zu tragen hätte.

**(g) Die Gruppengesellschaften sind im Zusammenhang mit der Errichtung und dem Betrieb von Photovoltaikanlagen von dritten Personen abhängig.**

Die Gruppengesellschaften beauftragen dritte Unternehmen mit der Errichtung und der Erhaltung von Photovoltaikanlagen. Die Gruppengesellschaften sind dem Risiko ausgesetzt, dass die beauftragten Leistungen von dritten Unternehmen entweder mangelhaft, verspätet oder gar nicht erbracht werden. Verspätete Erfüllung, Nichterfüllung oder Schlechterfüllung könnten Folgekosten für eine betroffene Gruppengesellschaft nach sich ziehen oder dazu führen, dass eine Gruppengesellschaft von ihren Kunden in gerichtliche Auseinandersetzungen verwickelt wird. Ungeachtet dessen könnte ein beauftragtes Unternehmen insolvent werden und in weiterer Folge mit Leistungen in Verzug geraten, weswegen ein weiteres Unternehmen mit der Ersatzvornahme beauftragt werden müsste, womit zusätzliche Kosten verbunden sein könnten.

**(h) Die Gruppengesellschaften unterliegen einem Risiko im Zusammenhang mit dem Betrieb einer Photovoltaikanlage.**

Defekte oder fehlerhafte Photovoltaikanlagen könnten zu Unterbrechungen im Betrieb von Photovoltaikanlagen führen, sodass während eines Ausfalls kein Strom oder nur eine geringere Menge an Strom produziert und an Vertragspartner einer Gruppengesellschaft geliefert oder ins Netz eingespeist werden kann. Dritte Personen könnten durch unvorhergesehene Ereignisse geschädigt werden, weswegen eine Gruppengesellschaft mit weiteren Kosten zur Erfüllung von Schadenersatzansprüchen belastet werden könnte (insoweit kein Versicherungsschutz der betreffenden Gruppengesellschaft im Zusammenhang mit solchen Schadenersatzansprüchen besteht).

**(i) Die Sun Contracting AG könnte die Risiken im Zusammenhang mit einem Anteilserwerb an Unternehmen oder mit dem Erwerb von Anlagevermögen unrichtig einschätzen.**

Die Sun Contracting AG wird Erwerbe von Beteiligungen an Gesellschaften, die den gleichen oder einen ergänzenden Unternehmensgegenstand betreiben, oder von Anlagevermögen von solchen Unternehmen erwägen, sollte sich eine Gelegenheit als günstig erweisen oder Anteile unterbewertet erscheinen. Sun Contracting AG könnte daher die Erträge der Emittentin aus der Platzierung von Schuldverschreibungen, die ihr über Kreditverträge zur Verfügung gestellt werden, dafür verwenden, um Beteiligungen an Gesellschaften oder deren Anlagevermögen zu erwerben. Bei einem entsprechenden Erwerb unterliegt sie einem Risiko, dass sie rechtliche, wirtschaftliche oder technische Risiken unrichtig einschätzt oder gar nicht feststellt.

**(j) Die Gruppengesellschaften unterliegen dem Risiko, dass bestehender Versicherungsschutz nicht zur Deckung sämtlicher denkbarer Schäden ausreicht (Unterversicherung).**

Obwohl jede Gruppengesellschaft bestrebt ist, sämtliche Risiken im Zusammenhang mit deren Geschäftsbetrieb zu versichern, kann nicht jedes erdenkliche Risiko abgedeckt werden. Adäquater Versicherungsschutz für sämtliche potentiellen Risiken ist zu wirtschaftlich angemessenen Bedingungen oft nicht erhältlich. Zudem kann nicht sichergestellt werden, dass für jede potentielle Haftung einer Gruppengesellschaft sowie für jedes Risiko, dem eine Gruppengesellschaft ausgesetzt ist, ausreichender Versicherungsschutz besteht.

**Die Gruppengesellschaften sind zahlreichen gesetzlichen Vorschriften unterworfen. Änderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen könnten negative Auswirkungen auf die Geschäfts- und Finanzlage sowie auf das Geschäftsergebnis der Gruppengesellschaften haben.**

Ergänzungen oder Änderungen der bestehenden Rechtslage oder Änderungen in der herrschenden Auslegung und Interpretation von Gesetzen könnten negative Auswirkungen auf die Gruppengesellschaften haben, die ihre Kalkulationen im Zusammenhang mit Markteintritten auf die geltende Rechtslage stützten. Infolge von Änderungen der geltenden Rechts- und Steuerrechtslage könnte das Geschäftsmodell einer Gruppengesellschaft sogar teilweise oder vollständig unwirtschaftlich werden.

## **Abschnitt C – Schuldverschreibungen**

---

### ***Welches sind die wichtigsten Merkmale der Wertpapiere?***

- Die Schuldverschreibungen, mit der internationale Wertpapier-Identifikationsnummer (ISIN) LI1209528705, stellen untereinander gleichberechtigte, unmittelbare, unbedingte und unbesicherte Verbindlichkeiten der Emittentin dar.
- Die Schuldverschreibungen lauten auf Euro und werden in einer Stückelung von EUR 0,96 je Stück begeben („**Nennbetrag**“).
- Der Angebotspreis beträgt EUR 1,00 pro Stück und beinhaltet ein Agio von EUR 0,04 pro Stück („**Ausgabepreis**“). Die Schuldverschreibungen sind nur in Mindestnennbeträgen von EUR 1,00 oder einem ganzzahligen Vielfachen von EUR 1,00 über diesem Betrag übertragbar. Der Mindestbetrag der Zeichnung beträgt EUR 1.000,00.
- Die Schuldverschreibungen haben eine Laufzeit von 25 Jahren, vom 1. September 2022 bis zum 31. August 2047, und sind am 3. September 2047 („**Maturity Date**“) zur Rückzahlung fällig.
- Die Schuldverschreibungen werden mit 5,00 % p.a. vom Nennbetrag verzinst. Abhängig von der Laufzeit der Schuldverschreibungen, wird der Zinssatz wie folgt erhöht: (i) 5,50 % p.a. (Laufzeit von mehr als 7 Jahren), (ii) 6,00 % p.a. (Laufzeit von mehr als 10 Jahren), (iii) 6,50 % p.a. (Laufzeit von mehr als 15 Jahren) und (iv) 7,00 % p.a. (Laufzeit von mehr als 20 Jahren).
- Anleihegläubiger erhalten auf aufgelaufene und nicht ausbezahlten Zinsbeträge Zinseszinsen in Höhe von 5,00 % p.a. bis 7,00 % p.a., die ebenfalls zu jenem Zeitpunkt zahlbar sind, zu dem die Nennbeträge der Schuldverschreibungen zur Zahlung fällig werden (Maturity Date oder Early Redemption Date). Die Zinserträge werden einmal jährlich, nach Ablauf einer Zinsperiode (siehe dazu unten), berechnet und werden an jedem „**Virtuellen Zinszahlungstag**“ (siehe dazu unten) dem Nennbetrag der gezeichneten Schuldverschreibungen zugeschlagen. Zinsen werden in weiterer Folge sowohl auf die Nennbeträge gezeichneter Schuldverschreibungen bezahlt als auch auf bereits aufgelaufene, aber noch unbezahlte Zinsen. Der Zinssatz der Zinseszinsen entspricht dem Zinssatz jener Zinsen, die auf den Nennbetrag der Schuldverschreibungen bezahlt werden. „**Zinsperioden**“ sind die Zeitspannen (i) zwischen dem

Erstvalutatag („**First Value Date**“) (inklusive) oder jedem folgenden Valutatag („**Further Value Date**“) (inklusive) bis zum 31. August 2023 (inklusive) („**First Interest Period**“) und (ii) danach zwischen dem 1. September jeden Jahres (inklusive; „**Virtueller Zinszahlungstag**“) bis zum 31. August jeden Jahres (inklusive) („**Further Interest Period**“; „First Interest Period“ und „Further Interest Period“ zusammen „**Interest Period**“).

- Zinsen und Zinseszinsen werden nicht laufend ausgeschüttet, sondern sind endfällig („**Bullet Maturity**“). Anleihegläubiger erhalten Zinszahlungen somit erst am Ende der Laufzeit der Schuldverschreibungen, oder – sofern die Schuldverschreibungen zuvor gekündigt oder durch die Emittentin zurückgekauft werden – im Zeitpunkt der Rückzahlung des auf die Schuldverschreibungen einbezahlten Kapitals („**Early Redemption Date**“).

#### **Wo werden die Wertpapiere gehandelt?**

Die Emittentin beabsichtigt nicht, einen Antrag auf Einbeziehung der Schuldverschreibungen zum Handel an einem geregelten Markt („**Geregelter Markt**“ im Sinn des Art 4 Abs 1 Z 21 der Richtlinie 2014/65/EU), einem multilateralen Handelssystem („**MTF**“ im Sinn des Art 4 Abs 1 Z 22 der Richtlinie 2014/65/EU) oder an einem organisierten Handelssystem („**OTF**“ im Sinn des Art 4 Abs 1 Z 23 der Richtlinie 2014/65/EU) zu stellen.

#### **Welches sind die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind?**

Die Risikofaktoren sind in der Reihenfolge ihrer Bedeutung für die Emittentin angeordnet, um die Wesentlichkeit eines Risikofaktors für die Emittentin, die Wahrscheinlichkeit eines Eintritts und die negativen Auswirkungen auf die Emittentin hervorzuheben.

#### **Anleihegläubiger unterliegen dem Risiko geringer Liquidität der Schuldverschreibungen und sind dem Risiko ausgesetzt, dass sich kein Markt für die Schuldverschreibungen entwickelt.**

Die Schuldverschreibungen werden weder zum Handel an einem Geregelter Markt noch an einem MTF noch an einem OTF oder an einem sonstigen Handelsplatz einbezogen oder zum Handel zugelassen („**Listing**“). Daher wird die Liquidität in den Schuldverschreibungen sehr gering sein. Anleihegläubiger sind daher den Risiken ausgesetzt, Schuldverschreibungen entweder gar nicht oder nur zu einem geringeren als dem angestrebten Preis verkaufen zu können. Infolge des Umstandes, dass es kein Listing gibt, wird die Preisbildung, beziehungsweise die Bewertung des Marktwertes der Schuldverschreibungen erschwert sein.

#### **Investitionen in die Schuldverschreibungen sind für jeden Anleger angemessen oder geeignet.**

Anleihegläubiger werden darauf hingewiesen, dass keine laufenden Ausschüttungen von Zinsen oder Zinseszinsen während der Laufzeit der Schuldverschreibungen (beziehungsweise keine Ausschüttungen vor einem Rückkauf oder einer Kündigung von Schuldverschreibungen) erfolgen. Anleihegläubiger sind zudem innerhalb der ersten fünf Jahre der Laufzeit der Schuldverschreibungen nicht berechtigt (wobei zuzüglich eine Kündigungsfrist von sechs Monaten zu berücksichtigen ist), die Schuldverschreibungen ordentlich (ohne Angabe eines Kündigungsgrundes) zu kündigen. Potentiellen Anlegern wird empfohlen, sich unter Berücksichtigung ihrer individuellen Kenntnisse und Erfahrungen sowie den jeweiligen finanziellen Verhältnissen und Anlagezielen (sowie Risikoneigungen) beraten zu lassen, bevor sie eine Entscheidung treffen, in die Schuldverschreibungen zu investieren.

#### **Die Schuldverschreibungen sind weder besichert noch Sichteinlagen oder sonst versicherte Bankeinlagen. Die Schuldverschreibungen sind weder von einer staatlichen Sicherungseinrichtung noch einer anderen Einlagensicherungseinrichtung versichert oder garantiert.**

Die Schuldverschreibungen sind weder besichert noch garantierte oder versicherte Bankeinlagen. Die Schuldverschreibungen sind weder von einer staatlichen Sicherungseinrichtung versichert oder garantiert noch unterliegen sie einer Einlagensicherung. Sollte über das Vermögen der Emittentin ein Insolvenzverfahren eröffnet werden, dürfen und können Anleihegläubiger nicht damit rechnen, von einer dritten Person für einen Verlust des in die Schuldverschreibungen investierten Kapitals entschädigt zu werden.

#### **Risiko der Anleihegläubiger im Zusammenhang mit deren Stellung als Gläubiger der Emittentin (Ausfallsrisiko).**

Mit einer Investition in die Schuldverschreibungen ist die Übernahme eines Kreditrisikos (Ausfallsrisikos) verbunden. Falls die Emittentin ihren Zahlungsverpflichtungen aus den Schuldverschreibungen nicht oder nicht vollständig nachkommen sollte, weil sich die Finanz- und Ertragslage der Emittentin verschlechtert und/oder über deren Vermögen ein Insolvenzverfahren eröffnet wird, könnten Anleihegläubiger investierte Beträge teilweise oder vollständig verlieren.



## **Abschnitt D – Angebot**

---

### ***Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan kann ich in dieses Wertpapier investieren?***

Die Schuldverschreibungen werden öffentlich nur jenen Anlegern angeboten, die ihren Aufenthalt oder Sitz in einem der Angebotsstaaten haben. Die Angebotsfrist beginnt voraussichtlich am 13. August 2022 und endet voraussichtlich am 12. August 2023 („**Angebotsfrist**“).

Anleger, die beabsichtigen, Schuldverschreibungen zu zeichnen, können Zeichnungsangebote im Rahmen eines Online-Zeichnungsverfahrens (Zeichnungsplattform) direkt bei der Emittentin über deren Website <https://xserv.kdportal.de/registration/> legen. Die Identifikation von Anlegern erfolgt durch das Hochladen einer Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises auf der Zeichnungsplattform. Anbietende Anleger werden über die Annahme oder Ablehnung eines Zeichnungsangebotes durch die Emittentin per E-Mail informiert. Gezeichnete Schuldverschreibungen sind erstmals am 1. September 2022 („**Erstvalutatag**“ oder „**First Value Date**“) zahlbar. Danach – falls die Schuldverschreibungen zu einem späteren Zeitpunkt gezeichnet werden – sind die Schuldverschreibung jeweils am 1. oder 15. Tag eines jeden Monats (jeweils ein „**Weiterer Valutatag**“ oder „**Further Value Date**“) zahlbar.

### ***Weshalb wird dieser Prospekt erstellt?***

Der Grund für dieses Angebot ist es, der Emittentin Zugang zu jenen finanziellen Mitteln zu verschaffen, die sie benötigt, um den Gruppengesellschaften über unbesicherte Kreditverträge Liquidität bereitstellen zu können, damit diese in der Lage sind, den Ausbau der betriebenen Geschäftsfelder voranzutreiben und die Anzahl der Photovoltaik Projekte auf der Grundlage des Photovoltaik Contracting zu erhöhen. Sun Contracting AG könnte darüber hinaus auch Anteile an, oder Anlagevermögen von, Gesellschaften erwerben, die einen gleichen oder einen ergänzenden Unternehmensgegenstand betreiben. Der Emissionserlös aus der Platzierung der Schuldverschreibungen (abzüglich der Kosten der Emittentin für Berater, Marketing und Spesen) wird mit etwa EUR 142.500.000,00 geschätzt (bei vollständiger Platzierung).